

## Im Jenseits Der Menschlichkeit Ein Gerichtsmedizi

The Kaiser Wilhelm Institute for Anthropology, Human Heredity and Eugenics, 1927-1945

Witness Between Languages

Im Jenseits der Menschlichkeit

"Aktion 1005" - Spurenbeseitigung von NS-Massenverbrechen 1942 - 1945

Anlage-Umwelt-Diskurs

"Höre Israel"

Der Frankfurter Auschwitz-Prozess (1963-1965)

Ingeborg Bachmanns "Todesarten"-Zyklus

Biologists Under Hitler

Günzburg und der Fall Josef Mengele

Recognizing the Past in the Present

Rassismus

Das frühe KZ Moringen (April-November 1933)

Ent-Subjektivierung des Menschen

Matters of Testimony

The Routledge History of the Holocaust

The Nazis and Evil: The Annihilation of the Human Being

Beyond Camps and Forced Labour

Abendmahl der Mörder

Medizin und Menschlichkeit: Ein Gespräch über neue Wege zur Heilung

"Im Jenseits der Menschlichkeit" - und der Wirklichkeit

Hugo Höllenreiner

Experimentalisierung des Menschen

Mengeles Koffer

Im Jenseits der nordkoreanischen Menschlichkeit

The Auschwitz Sonderkommando

Der Holocaust

Selected Topics in the History of Biochemistry

From Clinic to Concentration Camp

Grenzüberschreitungen

Never Forget Your Name

Dahlemer Erinnerungsorte

The Kaiser Wilhelm Society Under National Socialism

The Druggist of Auschwitz

Jüdischer Widerstand im US-amerikanischen Kino

Reinkarnation in Europa: Dokumentierte Fälle

Testimonies of Resistance

"Wir lebten mitten im Tod."

Die Last der Vergangenheit

Buna-Werk Auschwitz: Die maßgeblichen Entscheidungsgründe der IG Farben für die Standortwahl Dwory-Monowitz

*Im Jenseits Der Menschlichkeit Ein Gerichtsmedizi*

Downloaded from [content.consello.com](http://content.consello.com) by guest

### CARINA THORNTON

*The Kaiser Wilhelm Institute for Anthropology, Human Heredity and Eugenics, 1927-1945* Berghahn Books

Die Volksrepublik Nordkorea war 1989 mein Reiseziel, das war fast eine halbe Weltreise, doch ich werde wohl mein ganzes Leben an diese Reise denken. Ich wurde als Monteur vom Kranbau Eberswalde zum Aufbau von 3 Kranen zur Hafenstadt nach Nampo am Gelben Meer geschickt. Meine Kollegen in der Heimat waren etwas neidisch. Der Zeitpunkt der Ausreise war im Mai 1989. Ich hatte noch 3 Nordkoreanische Bewacher an meine Seite bekommen, die ich selbst im Werk ausgebildet hatte. Doch das diese Brüder vom Geheimdienst Nordkoreas waren, konnte ich erst später erfahren. Später wurden sie auch meine Bewacher auf der Baustelle in Nampo. In Nordkorea wurde mir jeglicher privater Kontakt zu den Einwohnern untersagt, also ich konnte mich auch nicht frei bewegen, sondern nur immer mit einem Aufpasser an meiner Seite. Hier war es

noch schlimmer als in der DDR. Ich hatte natürlich doch heimliche Kontakte geknüpft, denn ich wollte doch von der Welt auch etwas erfahren und kennen lernen. Schon im Zug von Pjöngjang nach Nampo lernte ich ein reizendes Mädchen kennen. Irgendwann hatte es zwischen uns gefunkt. Wir trafen uns dann immer heimlich, etwas Abseits im Hafen, um nicht erwischt zu werden. Meine Bewacher hatten aber auch Augen, denen entging nichts. Auf der Baustelle hatte ich Kontakt zu Arbeitern aus einem Straflager bekommen. Die hiesigen Arbeiter erzählten von den unerträglichen Grässlichkeiten, von der Unterbringung und dem Hunger im Lager. Als ich am nächsten Tag wieder auf der Baustelle war und den Arbeitern etwas Verpflegung zugesteckt hatte, wurde ich selbst verhaftet. Die Sicherheitspolizei brachte mich zu einem Untersuchungsgefängnis in Nampo. Dort hatten sie mich viele Wochen lang verhört, und mit allen erdenklichen Mitteln und Methoden zur Aussage gezwungen. Ein Anwalt oder ein Beistand wurde immer wieder abgelehnt. Nach fast einem Jahr Einzelhaft wurde mir am 18.3.1990 der Prozess gemacht. Genau an dem Tag der ersten freien Wahlen in der Heimat  
Witness Between Languages Walter de Gruyter GmbH & Co KG

The Sonderkommando—the “special squad” of enslaved Jewish laborers who were forced to work in the gas chambers and crematoria of Auschwitz-Birkenau—comprise one of the most fascinating and troubling topics within Holocaust history. As eyewitnesses to and unwilling abettors of the murder of their fellow Jews, they are the object of fierce condemnation even today. Yet it was a group of these seemingly compromised men who carried out the revolt of October 7, 1944, one of the most celebrated acts of Holocaust resistance. This interdisciplinary collection assembles careful investigations into how the Sonderkommando have been represented—by themselves and by others—both during and after the Holocaust.

**Im Jenseits der Menschlichkeit** Cambridge University Press

Ruediger Dahlke hat in den vergangenen Jahrzehnten auf herausragende Weise die Diskussion über eine gesündere Lebensführung und über ein Umdenken im Medizinbetrieb angeregt. Er hat durch seine Bücher und durch seine Vorträge entscheidende Impulse gegeben, um einen Neubeginn einzuleiten und in der Behandlung den einzelnen Menschen in seiner jeweils einzigartigen Gestalt in den Mittelpunkt zu rücken. Durch eine Veränderung im Umgang mit

erkrankten Menschen wird ein Weg weg von einer an rein ökonomischen Faktoren ausgerichteten Vorgehensweise zu einer individuell fokussierten Heilkunst möglich. Bahnbrechende Gedanken für einen Umbruch im bestehenden Medizin-System und ein bewegendes Plädoyer für mitmenschliche Zuwendung und Empathie!

"*Aktion 1005*" - *Spurenbeseitigung von NS-Massenverbrechen 1942 - 1945* Farrar, Straus and Giroux

Wer kann uns von der Shoah an ihrem dichtesten Punkt, den Gaskammern von Auschwitz-Birkenau, berichten und ein Bild darüber vermitteln, wie Millionen Menschen starben? Die Häftlinge des Sonderkommandos arbeiteten in den Gaskammern und Krematorien von Auschwitz-Birkenau, wo sie hunderttausende Leichen aus den Gaskammern räumten und verbrannten. Tagebücher und spätere Interviewaussagen ehemaliger Häftlinge bieten Einblicke in das Leben und Überleben im Kern der nationalsozialistischen Vernichtungsmaschinerie. Die Untersuchung zeigt, wie sich die Lebens- und Handlungsbedingungen im Lager auf die Mitglieder des Sonderkommandos auswirkten. Dabei zeichnen die Zeugnisse ein Bild zersetzender Ohnmacht und Überzähligkeit, verdeutlichen aber auch Überlebensstrategien einzelner Häftlinge.

Anlage-Umwelt-Diskurs Crotona Verlag

Representing a new wave of research and analysis on Nazi human experiments and coerced research, the chapters in this volume deliberately break from a top-down history limited to concentration camp experiments under the control of Himmler and the SS. Instead the collection positions extreme experiments (where research subjects were taken to the point of death) within a far wider spectrum of abusive coerced research. The book considers the experiments not in isolation but as integrated within wider aspects of medical provision as it became caught up in the Nazi war economy, revealing that researchers were opportunistic and retained considerable autonomy. The sacrifice of so many prisoners, patients and otherwise healthy people rounded up as detainees raises important issues about the identities of the research subjects: who were they, how did they feel, how many research subjects were there and how many survived? This underworld of the victims of the elite science of German medical institutes and clinics has until now remained a marginal historical concern. Jews were a target group, but so were gypsies/Sinti and Roma, the mentally ill, prisoners of war and partisans. By exploring when and in what numbers scientists selected one group rather than another, the book provides an important record of the research subjects having agency, reconstructing responses and experiential narratives, and recording how these experiments – iconic of extreme racial torture – represent one of the worst excesses of Nazism.

"**Höre Israel**" Berghahn Books

When the Kaiser Wilhelm Institute for Anthropology, Human Heredity and Eugenics opened its doors in 1927, it could rely on wide political approval. In 1933 the institute and its founding director Eugen Fischer came under pressure to adjust, which they were able to ward off through Selbstgleichschaltung (auto-coordination). The Third Reich brought about a mutual beneficial servicing of science and politics. With their research into hereditary health and racial policies the institute's employees provided the Brownshirt rulers with legitimating grounds. This volume traces the history of the Kaiser Wilhelm Institute for Anthropology, Human Heredity and Eugenics between democracy and dictatorship. Attention is turned to the haunting transformation of the research program, the institute's integration into the national and international science panorama, and its relationship to the ruling power. The volume also confronts the institute's interconnection to the political crimes of Nazi Germany terminating in bestial medical crimes.

**Der Frankfurter Auschwitz-Prozess (1963-1965)** Berghahn Books

Nazism opened the door to global terrorism. It designed a structural evil in which no one was safe, not even the German people themselves. The enemy: anyone able to think freely for themselves, in a manner contrary to rules dictated by the Nazis. The Aryans were merely "manufactured individuals," designed for violence, that is to say, dehumanized, intelligent automatons. The socialization of crime through violence-turned-culture was one of the objectives that the Nazis managed to establish within the camps and throughout society. This is a current book that reflects on the past and offers us questions on the present.

Ingeborg Bachmanns "Todesarten"-Zyklus Wallstein Verlag

The genocide of Jewish and non-Jewish civilians perpetrated by the German regime during World War Two continues to confront scholars with elusive questions even after nearly seventy years and hundreds of studies. This multi-contributory work is a landmark publication that sees experts

renowned in their field addressing these questions in light of current research. A comprehensive introduction to the history of the Holocaust, this volume has 42 chapters which add important depth to the academic study of the Holocaust, both geographically and topically. The chapters address such diverse issues as: continuities in German and European history with respect to genocide prior to 1939 the eugenic roots of Nazi anti-Semitism the response of Europe's Jewish Communities to persecution and destruction the Final Solution as the German occupation instituted it across Europe rescue and rescuer motivations the problem of prosecuting war crimes gender and Holocaust experience the persecution of non-Jewish victims the Holocaust in postwar cultural venues. This important collection will be essential reading for all those interested in the history of the Holocaust.

Biologists Under Hitler Elsevier

This book is the latest volume in a highly successful series within Comprehensive Biochemistry and provides a historical and autobiographical perspective of the development of the field through the contributions of leading individuals who reflect on their careers and their impact on biochemistry. The book is essential reading for everybody, from graduate student to professor, placing in context major advances not only in biochemical terms but in relation to historical and social developments. Readers will be delighted by the lively style and the insight into the lives and careers of leading scientists of their time.

**Günzburg und der Fall Josef Mengele** Springer Science & Business Media

An introduction to the history of the Holocaust, analyzing its causes. Deals with the discrimination against Jews in Germany between 1933-39, Jewish emigration between 1933-41, Aryanization, the deprivation of rights, the Wannsee Conference, and the implementation of the Final Solution: the massacres perpetrated by Einsatzgruppen, the ghettoization, the deportations, and the industrialized mass murder in the extermination camps.

Recognizing the Past in the Present disserta Verlag

Rassismus ist ein vieldiskutiertes Gegenwartsthema – doch die spezifisch deutschen Aspekte und Brüche in der jüngeren Geschichte des Phänomens sind noch kaum erforscht. Nach einer ausführlichen Skizze und Analyse der westdeutschen Rassismushistorie durch den Herausgeber nimmt der Band in chronologischer Gliederung exemplarische Facetten in den Blick. Die Beiträge schlagen einen Bogen von den Kontinuitäten völkischen Denkens nach 1945 und den Anfängen des Rechtsterrorismus hin zu den Fragestellungen, die das frühe 21. Jahrhundert betreffen. Analysiert werden u. a. das sich verändernde linke wie rechte Rassismus-Verständnis nach 1968, die Aporien der frühen Rassismus-Forschung und des Multikulturalismus, sowie die Ära der „völkischen Ekstase“ nach der Wiedervereinigung. Brennende Asylbewerberunterkünfte und die NSU-Mordserie zeigten, wie virulent der Rassismus in Deutschland noch ist, der in den identitätspolitischen Debatten jüngst unter neuen Vorzeichen thematisiert wird.

Rassismus Militzke Verlag

Die erste Dokumentation der beeindruckendsten Fälle von Reinkarnation in Europa! Den Befürwortern des Reinkarnationsgedankens wird immer wieder vorgeworfen, die Beispiele von Wiedergeburt, wie sie von Forschern wie Stevenson und anderen dokumentiert wurden, spielten sich nur in Asien ab, wo sie sich einer ernsthaften Überprüfung entzögen und vom Umfeld, aufgrund religiöser Überzeugung, ohnehin gefördert würden. Diesem Argument entzieht das neue Werk von Stevenson den Boden. Er belegt in seiner meisterhaften Präzision die überzeugendsten Reinkarnationsfälle in Europa. Fälle, die von Engländern, Franzosen, Deutschen und anderen aufgezeichnet wurden, obwohl teilweise das Weltbild den Erfahrungen in keiner Weise entsprach und die betroffenen Menschen von ihren eigenen Erlebnissen zutiefst aufgewühlt wurden. Ein weiterer Meilenstein auf dem Weg der Anerkennung der Reinkarnationslehre im Abendland!

**Das frühe KZ Moringen (April-November 1933)** Frank & Timme GmbH

Ein Schweizer Banksafe, Josef Mengele, geheimnisvolle Dokumente aus dem Lager Auschwitz-Birkenau, wo die berüchtigten medizinischen Versuche an Häftlingen vorgenommen wurden – verfasst von einem daran beteiligten jüdischen Häftlingsarzt. Das ist der Ausgangspunkt einer Geschichte, die auf eines der zynischsten NS-Verbrechen verweist. Wer waren diese Ärzte, die gezwungen wurden, an der Seite Mengeles Menschenversuche durchzuführen? Doch was zunächst nach einer historischen Sensation aussieht, entwickelt sich zu einem regelrechten Wissenschaftskrimi. Denn die Dokumente, die Bogdan Musial von – wie er glaubt – vertrauenswürdiger Seite angeboten werden, entpuppen sich als Fälschung. Von der Anatomie dieses Betrugsversuchs erzählt dieses Buch: vom Erstkontakt und der Aufregung, auf eine historische Sensation gestoßen zu sein; von aufkeimenden Zweifeln und deren Beschwichtigung;

von Hindernissen und Sackgassen; von Querschüssen und Zeitdruck, als die Nachricht über neu aufgetauchte Dokumente aus dem Versuchslabor der NS-Medizin durchsickert; von fingierten Indizien, raffinierten falschen Fährten und vermeintlichen Forschungserfolgen; von einer Spurensuche, die zu einem fundierten Forschungsvorhaben und schließlich zur Aufdeckung der Täuschung führt. Und zur Enttarnung der Fälscherin, die in ihrer Dreistigkeit an Konrad Kujau, der die Hitler-Tagebücher fabrizierte, erinnert. Im Mai 2018 wird sie wegen Betrugs in 22 anderen Fällen verurteilt. Doch warum konnte sie überhaupt so weit kommen? Und weshalb haben insbesondere Hochstapler, die sich mit dem Holocaust in Verbindung bringen, so großen Erfolg? Was sagt das über uns, unsere Gesellschaft als Publikum aus, das ihnen erst die Bühne bereitet? Auch diesen Fragen geht Musial in seiner packend erzählten Darstellung nach.

Ent-Subjektivierung des Menschen Routledge

Following decades of silence about the involvement of doctors, medical researchers and other health professionals in the Holocaust and other National Socialist (Nazi) crimes, scholars in recent years have produced a growing body of research that reveals the pervasive extent of that complicity. This interdisciplinary collection of studies presents documentation of the critical role medicine played in realizing the policies of Hitler's regime. It traces the history of Nazi medicine from its roots in the racial theories of the 1920s, through its manifestations during the Nazi period, on to legacies and continuities from the postwar years to the present.

Matters of Testimony Osburg Verlag

Her book also provides overwhelming evidence of German scientists' conscious misrepresentation after the war of their wartime activities. In this regard, Deichmann's capsule biography of Konrad Lorenz is particularly telling.

The Routledge History of the Holocaust Castle Hill Publishers

Zwanzig Jahre lang hat der Holocaust-Überlebende Sinto Hugo Höllenreiner Tausenden junger Menschen von seiner "Kindheit" in Auschwitz-Birkenau, Mauthausen, Ravensbrück und Bergen-Belsen erzählt. Sein Zeitzeugenbericht und seine Persönlichkeit haben dazu beigetragen, dass die Erinnerung an diese Vergangenheit wach gehalten wird und nicht folgenlos bleibt. Der interdisziplinär angelegte Band fragt nach Konsequenzen für Pädagogik, Literaturwissenschaft, Ethik und Theologie, präsentiert historische Hintergründe und neue Forschungsergebnisse und zeigt notwendige Aufgaben für Bildungsprozesse und politisches Handeln auf. Das Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma in Heidelberg sowie das NS-Dokumentationszentrum München stellen ihre konzeptionellen Überlegungen vor und illustrieren diese an ausgewählten Beispielen. In dem Bewusstsein, dass auch die Gegenwart unter dem Schatten von Auschwitz steht, erschließen die Beiträge Zugänge zu individuellen und institutionellen Auseinandersetzungen mit Ausgrenzung, Diskriminierung und Rassismus. Prof. Dr. Matthias Bahr lehrt Religionspädagogik im Fachbereich für Kultur- und Sozialwissenschaften der Universität Koblenz-Landau (Campus Landau). Peter Poth ist Gymnasiallehrer für Deutsch und Geschichte am Regental-Gymnasium Nittenau bei Regensburg.

The Nazis and Evil: The Annihilation of the Human Being XinXii

Wer zur Kirschblüte einen Spaziergang durch das Berliner Villenviertel Dahlem unternimmt, wird vielleicht innehalten, wenn er die Villa im Dol passiert, und den prächtigen Kirschbaum im Vorgarten des ehemaligen Agrarinstituts der Humboldt-Universität bestaunen. (...) Der alte Kirschbaum stand auch schon dort, als Prof. Dr. Konrad Meyer, maßgeblicher Initiator des „Generalplan Ost“, hier die „Entjudung deutschen Kulturbodens“ in Osteuropa plante. Das beschauliche Dahlem im Südwesten Berlins birgt viele wichtige Orte der Geschichte: Die Entwicklung der Atombombe nahm hier ihren Anfang, „Rassenforschung“ und „Zigeunerforschung“ wurden hier durchgeführt und in Dahlem erhob sich auch Widerstand gegen den Terror des NS-Regimes. Die Beiträge dieses Buches richten sich an alle Interessierten, die Geschichte verorten wollen, die Geschichte „nachlaufen“ möchten oder die sich vielleicht schon immer gefragt haben, was sich hinter der Fassade einiger Villen in Dahlem abgespielt hat.

Beyond Camps and Forced Labour Springer

"Das Buch ist absolut lesenswert und für eine Magisterarbeit herausragend." Herbert Schott, Mainfr. Jahrbuch 2007

Abendmahl der Mörder Boydell & Brewer

Examines Jewish religiosity as an important dimension of the reality of the Nazi concentration camps. Death, fear, despair, starvation, and disease changed the religious thinking and practices of Jewish prisoners. Quotes excerpts from survivors' testimonies which describe attempts to observe the rituals of Jewish festivals, prayers, kashruth, etc., which were sometimes perceived as

fanaticism, but also constituted a form of resistance, preservation of identity, or self-affirmation. Discusses, also, the views of Orthodox Jews on the significance of the Holocaust. Some rabbis interpreted it as punishment for transgressions committed by the Jewish people, such as assimilation and Zionism (Wasserman, Teitelbaum), or, on the contrary, for not having returned to Eretz-Israel in time (Teichthal).

**Medizin und Menschlichkeit: Ein Gespräch über neue Wege zur Heilung** Königshausen & Neumann

The children of Auschwitz: this is the darkest spot in the ocean of suffering that was the Holocaust. They were deported to the concentration camp with their families, with most being murdered in

the gas chambers upon their arrival, or were born there under unimaginable circumstances. While 232,000 children and juveniles were deported to Auschwitz, only 750 were liberated in the death camp at the end of January 1945. Most of them were under 15 years of age. Alwin Meyer's masterwork is the culmination of decades of research and interviews with the children and their descendants, sensitively reconstructing their stories before, during and after Auschwitz. The camp would remain with them throughout their lives: on their forearms, as a tattooed number, and in their minds, in the memory of heart-rending separation from parents and siblings, medical experiments, abject confusion, ceaseless hunger and a perpetual longing for home and security. Once the purported liberation came, there was no blueprint for piecing together personal

biographies after the unthinkable had happened. Many of the children, often orphaned, had forgotten their names or ages, and had only fragmented understandings of where they came from. While some struggled to reconnect to the parents from whom they had been separated, others had known nothing other than the camp. Some children grew up without the ability to trust and to play. Survival is not yet life – it is an in-between stage which requires individuals to learn how to live. The liberated children had to learn how to be young again in order to grow into adults like others did. This remarkable book tells the stories of the most vulnerable victims of the Nazis' systematic attempt to extinguish innocent lives, and rescues their voices from historical oblivion. It is a unique testimony to the horrific suffering endured by millions in humanity's darkest hour.